

Protokoll
der 18. Sitzung des 6. Senats am 19.03.2012
Biegenstr. 12, Senatssitzungssaal 01

Anwesend

Sitzungsleitung: Die Präsidentin

<u>Mitglied</u>	<u>Anw.</u>	<u>Stellvertreter</u>	<u>Anw.</u>
Prof. Dr. Siegfried Bien	√	Prof. Dr. Ulrich Koert	
Prof. Dr. Paul Galland		Prof. Dr. Klaus Pieper	√
Prof. Dr. Christoph Kampmann (16:30/TOP 10neu)	√	Prof. Dr. Elisabeth Rieken	
Prof. Dr. Evelyn Korn (18:10/TOP 14)	√	Prof. Dr. Christoph Safferling	√
Prof. Dr. Harald Renz		Prof. Dr. Stephan Schmidt	
Prof. Dr. Eberhard Weihe	√	Prof. Dr. Isabel Zollna	√
Prof. Dr. Ulrich Wagner	√	Prof. Dr. Martin Kuester	√
Prof. Dr. Frank Königs	√	Prof. Dr. Rachid Ouaisa (15:30/vorgez. TOP 10)	√
Prof. Dr. Stefan Weninger		Prof. Dr. Susanne M. Weber (18:50/TOP 14)	√
Dr. Andreas Piper	√	Dr. Günter Reinhard	
PD Dr. Hannelore Mittag	√	Dr. Martin Schäfer	
Dr. Carmen Schwee		Dr. Gabriela Laufenberg	
Valentin Dietrich		Patrick Voyé (15:30/vorgez. TOP 10)	√
Jenny Lehmann	√	Lukas Wimmer	√
Petra Thesing (17:10/TOP 13)	√	Vincent Laudel	
Monika Lerp	√	Heike Heuser	
Monika Thumberger	√	Marianne Johannsen	√

Beratende Mitglieder Senat:

Vizepräsident Bremmer:	Prof. Dr. Bremmer
Vizepräsident Lachnit:	Prof. Dr. Lachnit
Vizepräsident Schachtner:	Prof. Dr. Schachtner
Kanzler:	Dr. Nonne
Frauenbeauftragte:	Dr. Lorch-Göllner
Vorsitzende AStA:	Gabrikowski (2. Vorsitzende)
Vorsitzend. Personalrat:	Dr. Grebing, Dr. Müller (Stv.)
Schwerbehindertenvertretung:	Pietzsch
Vorsitzende FSK:	Döring (2. Vorsitzender), Lutz (3. Vorsitzender)

Mitarbeiter/innen der Verwaltung: Basenau, Fischer, Gresch, Hahn, Dr. Iglar, Dr. Kleinwächter, Rommel, Dr. Wiesheu, Dr. Wildenburg

Gäste: Hinz, Dr. Weisel, (Dekane/innen und Fachbereichsvertreter/innen zu TOP 10) Dr. Brandis-Heep, Prof. Demmerling, Daume, Prof. Freund, Göttlicher, Prof. Heimbrodt, Prof. Pilgrim, Prof. Rothmund, Prof. L. Schmidt, Schnath, Dr. Schween, Prof. Sommer

Protokollführerin: Claudia Lingelbach

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

Top 13 Bericht Lenkungsgruppe Neue Medien (Unterlage Nr. 06-185)

Herr Hinz, HRZ, erstattet den Bericht der Lenkungsgruppe mittels einer Präsentation (Anlage 2).

Prof. Wagner bemerkt, dass E-Klausuren auf multiple choice angelegt seien. Bei Essay-Fragen könne man das System nicht nutzen. Herrn Hinz bestätigt, dass bei Essay-Tests keine automatische Bewertung erfolgen könne, jedoch die Lesbarkeit der eingegebenen Texte besser sei. Prof. Wagner befürchtet, dass durch die räumliche Nähe der Computer bei E-Klausuren leichter voneinander abgeschrieben werden könne. Dr. Weisel weist darauf hin, dass die Reihenfolge der Fragen auf jedem Rechner anders gestaltet werden könne und die PCs mit Sichtschutzfolien ausgestattet seien.

In der weiteren Diskussion wird festgestellt, dass die Plattform ILIAS für vielfältige Zwecke (z.B. Ablage von PDFs, Studienorganisation, neue didaktische Szenarien zum Aneignen und zur Vertiefung des Stoffes) genutzt werden könne, aber von den Studierenden in unterschiedlicher Intensität genutzt werde.

Auf die Frage von PD Dr. Mittag, ob das am 20.03.2012 durchgeführte Fachforum zur Plagiatserkennung (<http://www.uni-marburg.de/aktuelles/news/2012a/plagiat>) auch aufgezeichnet werden könne, teilt Herr Hinz mit, dass die Aufzeichnung bereits geplant sei.

Abschließend kündigt die Präsidentin an, dass die Plattform ILIAS demnächst auch für die Dokumente der Gremien genutzt werden solle.

Senat

Lenkungsgruppe Neue Medien in der Lehre (LGNM)

19.03.2012

Prof. Dr. Joachim Schachtner
Haymo Hinz
Dr. Jutta Weisel



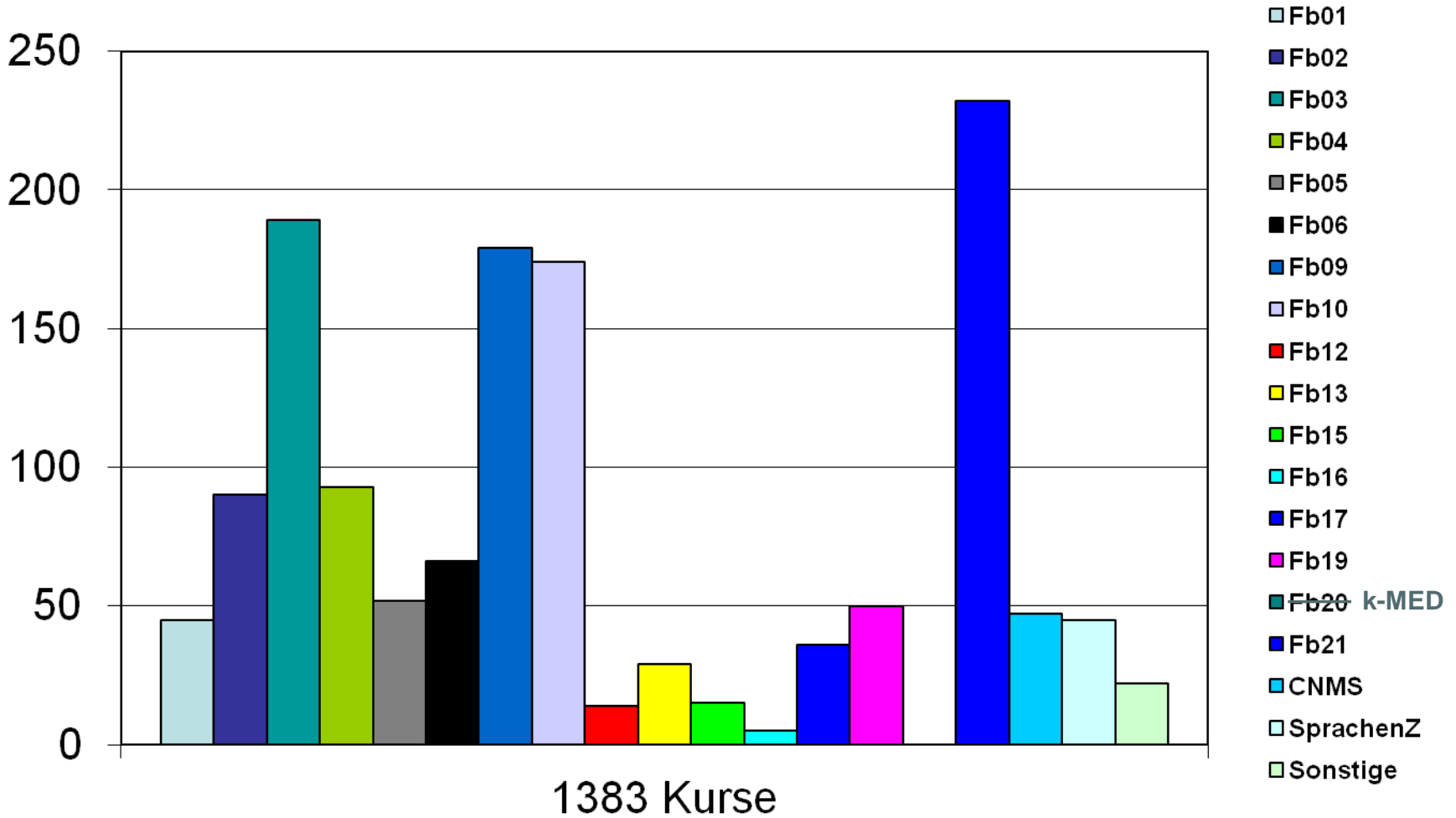
Lenkungsgruppe Neue Medien in der Lehre

Agenda

- Vorstellung und Ziele
- Themen
 - Lernplattform ILIAS
 - E-Klausuren für Hessische Hochschulen
 - Vorlesungsaufzeichnungen
 - Datenschutz
 - Einsatz von interaktiven Whiteboards
 - Plagiat-Erkennung
 - Student Response Systeme (Clicker)
- Kommunikation
 - Mailing-Liste
 - Lehr-Lern-Kolloquium
 - Hessische Fachforen

Lernplattform ILIAS

Aktive ILIAS-Kurse im WiSe 2011/12



Elektronische Klausuren

Räumlichkeiten



PC-Saal E-Klausuren (103
Plätze)

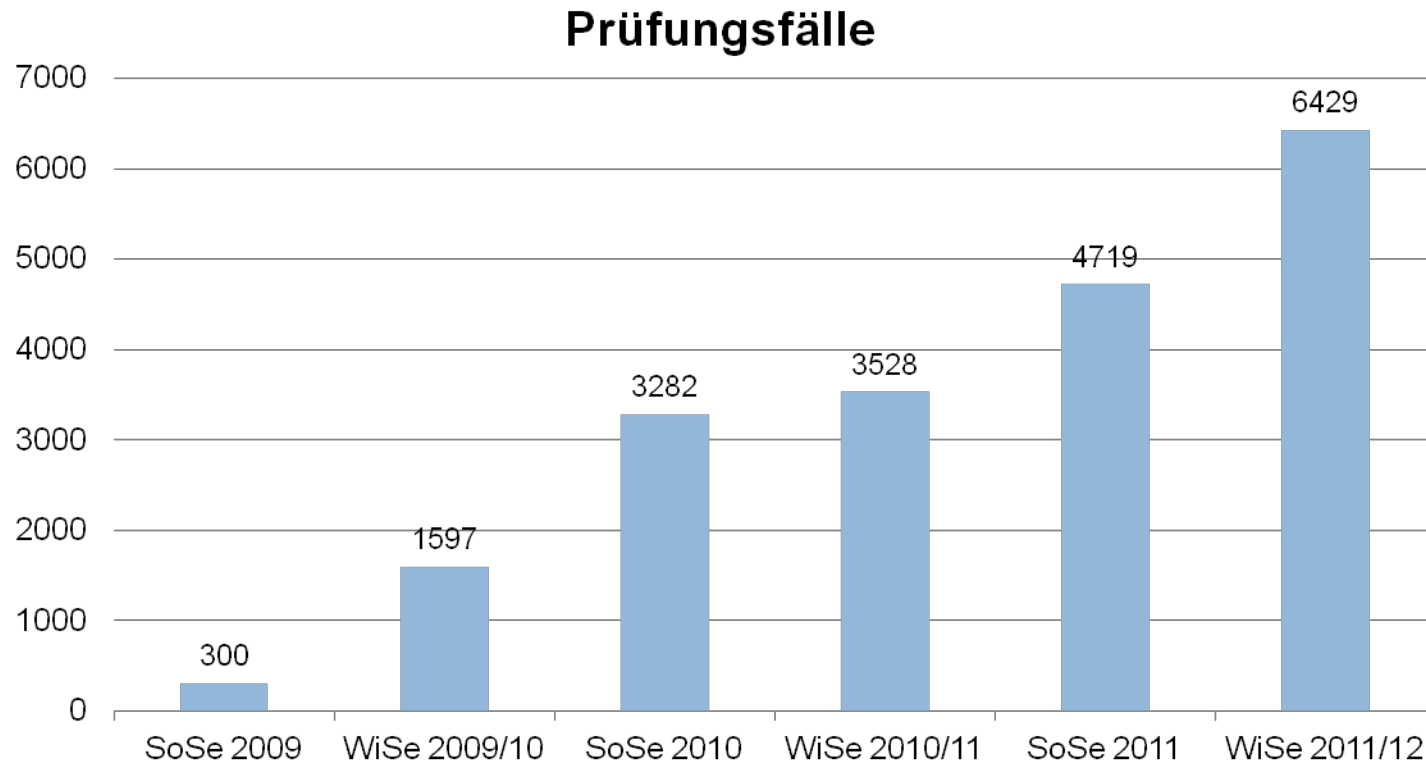


Zentrale Medizinische
Bibliothek (200 Plätze
temporär)

- Klausuren mit bis zu 600 Teilnehmer/innen (in 2 Durchgängen) möglich
- Sichere Prüfungsumgebung, geringer Wartungsaufwand

Elektronische Klausuren

Nutzung



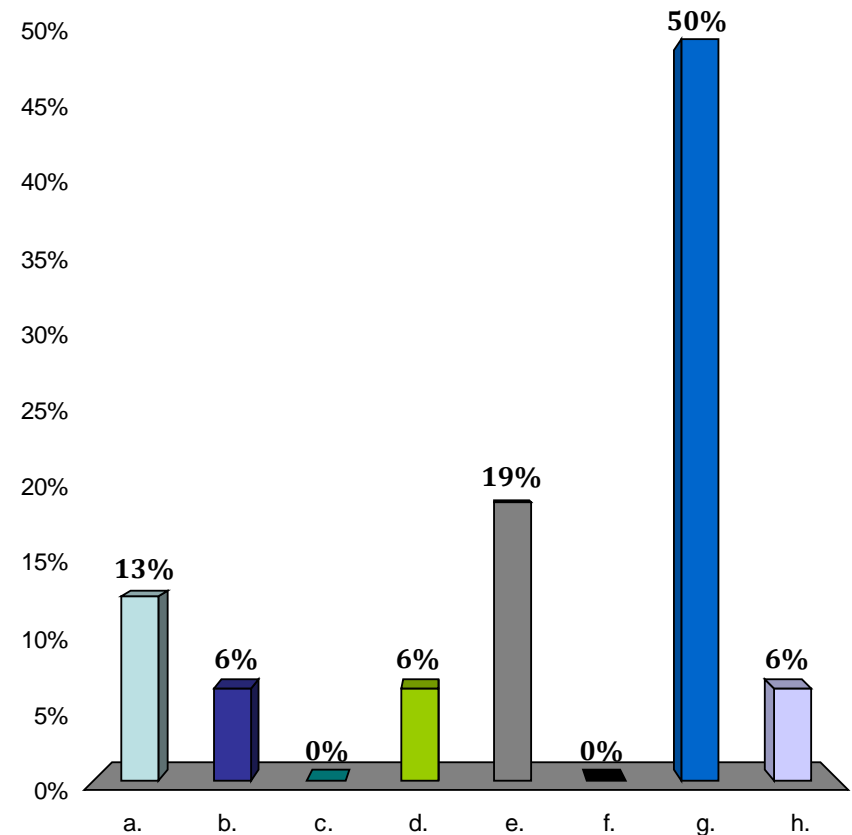
Verschiedene Nutzungsszenarien und Vorteile, hohe Akzeptanz

Elektronische Klausuren

Nutzung durch die Fachbereiche

Welcher Fachbereich hat die E-Klausur mit der bisher größten Teilnehmerzahl durchgeführt?

- a. Wirtschaftswissenschaften
- b. Psychologie
- c. Germanistik und Kunstwissenschaften
- d. Chemie
- e. Biologie
- f. Geographie
- g. Medizin
- h. Erziehungswissenschaften



Vorlesungsaufzeichnungen

- Systematische Aufzeichnungen in
 - Wirtschaftsinformatik
 - Medizin

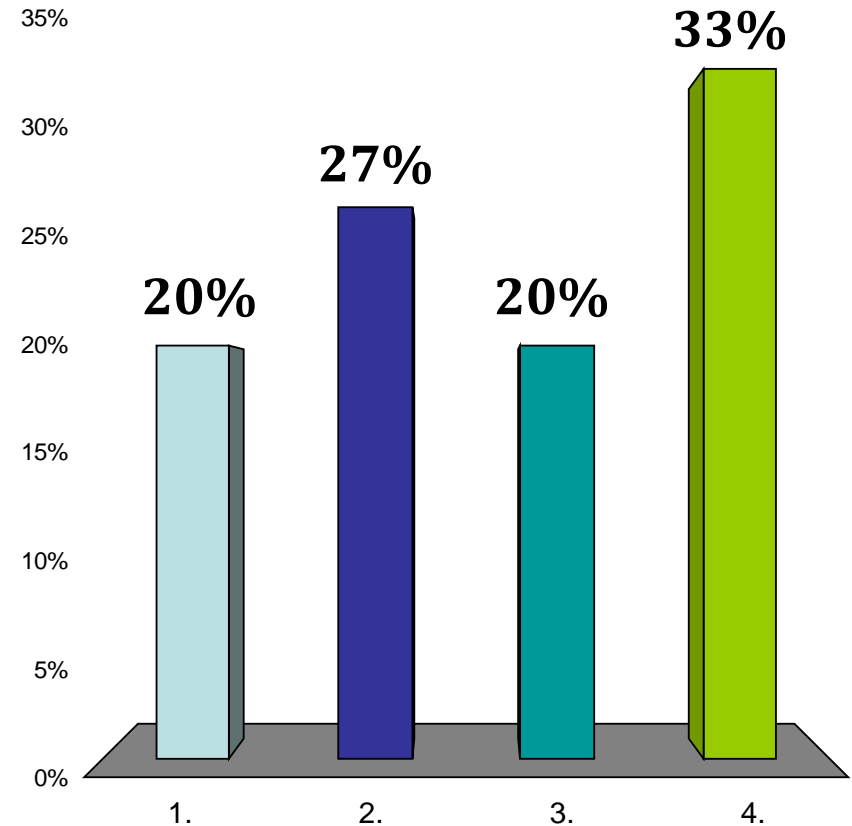
- Zentrale Unterstützung durch das HRZ
 - Für alle Fachbereiche

- Verbesserung des Service durch Integration in ILIAS
 - Verbesserung des organisatorischen Ablaufs durch direkten Upload
 - Zugriffsschutz durch ILIAS Rollen- und Rechte-Management
 - HMWK-Mittel wurden bewilligt

Vorlesungsaufzeichnungen

Möchten Sie im nächsten Wintersemester eine Ihrer Vorlesungen aufzeichnen?

1. Ja, ich verfüge über eine technischen und organisatorische Lösung
2. Ja, falls ich die nötige Unterstützung bekomme
3. Nein
4. Trifft für mich nicht zu



Kommunikation

- Offene Mailing-Liste neue-medien@lists.uni-marburg.de
 - Relevante Neuigkeiten, Fachforen, Konferenzen usw.
- Lehr-Lern-Kolloquium
 - Durchgeführt vom FB Erziehungswissenschaften / in Kooperation mit dem HDM und dem HRZ
 - Fächerübergreifender und pragmatischer Austausch zum Einsatzspektren unterschiedlicher Lehr- und Prüfungsformen
- Hessische Fachforen
 - Hessische und bundesweite Kooperation und Kompetenztransfer
 - Angeschlossen an überregionale Arbeitsgruppen
 - Fachforum **Plagiat-Erkennung in der Lehre** am 20. März 2012 im Kanada-Saal der UB

Weitere Finanzierung durch Drittmittel

Investitionsprogramm zur schnell wirksamen Behebung von infrastrukturellen Engpässen im Kontext der Ausweitung der Studienkapazitäten

- Fördersumme 591.664,- EUR

- Maßnahmen
 - Ausbau der zentralen Lernplattform ILIAS
(Hardware und 2 halbe Mitarbeiter-Stellen für 2 Jahre)
 - Ausbau des E-Klausuren-Service
(2 halbe Mitarbeiter-Stellen für 2 Jahre)
 - Etablierung eines zentralen Dienstes für Vorlesungsaufzeichnungen
(Hilfskräfte und Sachmittel)

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.uni-marburg.de/neue-medien

